



DORNENREICH

Flammentriebe (CD)

Prophecy Productions, 2011

<http://www.dornenreich.com>

FLAMMENMENSCH

(Music: Eviga/Inve, Lyrics: Eviga)

Funken aus allem einen dich zur Flamme
Und nur so scheinst du Feuer

Du bleibst grell – Wirst nie Nacht
Flammenmensch – Kennst nicht Acht

Du willst das Scheit – und koste es der Welten Preis

Nach mehr du züngelst – doch dieses Mehr wird
dich nicht löschen

Du loderst hoch und leugnest Asche

Du bleibst grell – Du spielst Macht
Flammenmensch – Kennst nicht Acht

Du forderst Scheit – und koste es der Welten Preis

Wärme ist des Feuers Frucht,
Dein menschlich' Züngeln oft nur Flucht
Denn du ehrst nicht, was Flamme nährt,
Und brennst dich blind am eig'nen Herd

Fühlst du nicht, was dir gewährt!

DER WUNDE TRIEB

(Music: Eviga/Inve, Lyrics: Eviga)

Gier und Angst entfachen dich
Und wund geschlagen hast du mich
Flammenmensch – du raffst an dich,
Verkennst du deine Reise?

Von Geist besessen – Schönheit zerfressen

Hier öffnet sich die Wunde, die du schlägst

Du schleppst dich in Schmerzen
Und zeugst dich in Trotz
Suchst Heilung der Hüllen,
Doch Heil wird nur Wille
Zu härterem Schlag

Gier und Angst – Sie fesseln dich
Und wund getragen hast du mich
Flammenmensch, der lebt für sich,
Beendet seine Reise

Ursprung vergessen – Gefühl gemessen

Es öffne dich die Wunde, die du schlägst

TIEF IM LAND

(Music: Eviga/Inve, Lyrics: Eviga)

Fort führt dich dein fester Schritt,
Wurzeln! Die reißt du – Tritt für Tritt,
Hortest heimlich Hoffnung – und schlachtest das Jetzt

Wirst du der Mensch sein, der Totes erstritt?
Wirst du der Mensch sein, der Lüge nur litt?

Pendel, Pendel – tief im Land,
Wessen Rücken steht zur Wand?

Fort führt dich dein feiger Schritt,
Täter! Der bist du – Schnitt für Schnitt
Hortest heimlich Hoffnung – und schlachtest das Jetzt

Wirst du der Mensch sein,
Der Wunden nur schnitt?
Willst du der Mensch sein,
Der Leben vertritt?

Pendel, Pendel – tief im Land,
Wessen Rücken steht zur Wand?

Pendel, Pendel – tief im Land,
Stählern sinkt der Mensch in Sand
Was ist Stärke seiner Hand,
Wenn sie den Bogen überspannt?

Leugnen war dein Rat, Leugnen - deine Saat
Empfange hier dein Werk

WOLFPULS

(Music: Eviga/Inve, Lyrics: Eviga)

Heulen willst du ohne Träne,
Zähne zeigen, Blut und Vene
Beute rasch – durch Wut und Späne
Dein Sprung erdrückt den Grund

Tier ist dir nur erste Stufe
Trieb allein dir seine Rufe
Zahllos Opfer Deiner Hufe

Willst kein Leid! So widerrufe!
Erträgst du and're Wahl?

Trägst du schwer?
Willst noch mehr?

Heulen willst du ohne Träne,
Zähne zeigen, Blut und Vene
Beute rasch – durch Wut und Späne
Dein Sprung erdrückt den Grund

Fell aus Lüge wärmt dein Morgen,
Flammenjäger, kannst nicht sorgen,
Antwort wirst du dir schon borgen,
Bleibt das Ganze dir verborgen,
Wolfpuls nie in dir

Tief in dir
Immer hier
Verdrängst du den Kreis

WANDEL GESCHEHE

(Music: Eviga/Inve, Lyrics: Eviga)

Flammenmensch, deine Krone wiegt zu schwer

Frei in dir ist Geist, der sich an Täuschung bindet
Frei in dir ist Kraft, die alles um sich schindet
Schönes, das in dir, sich noch vor Schmerzen windet,
Befreien wird es dich, sobald du frei es gibst

Frei in dir ist Geist, in ihm die Täuschung schwindet
Frei in dir ist Kraft, die ihre Quelle findet
Schönes, das in dir, sich noch vor Schmerzen windet,
Befreien wird es dich, sobald du frei es gibst

Dein Herz, es schlägt,
Doch nimmt es nur, es trägt zu schwer

Geist in dir gibt frei, was ihn an Täuschung bindet
Kraft in dir gibt frei, was alles Leben schindet
Schönes, das in dir, sich noch vor Schmerzen windet,
Befreien wird es dich, sobald du frei es gibst

Geist in dir gibt frei, was alles Sein verbindet
Kraft in dir gibt frei, an Quellen sie sich findet
Schönes, das in dir, sich noch vor Schmerzen windet,
Befreien wird es dich, sobald du frei es gibst

Dein Herz, es schlägt
Und prägt die Welt - zu sehr!

FÄHRTE DER NACHT

(Music: Eviga/Inve, Lyrics: Eviga)

Ein Tag schafft wirr,
Erträumt ihn nicht die Nacht

Hinter Farben steckt dunkle Erde
Unter Kleidern ist Tag das Kind der Nacht
Zwischen den Worten spricht deine Stille
Zwischen den Polen stirbt deine Lüge

Fühlst du das Ganze nicht?
Fühlst du das Leben nicht?
Bist du nicht Kreises Teil?
Schließt du die Lücke nicht?

Was treibt dich fort von hier?

Du brandest in Tagen – und zerschellst
Das Sein kreist in allem – und es lebt

Die Fährte der Nacht verliere nicht am Tag

IN ALLEM WEBEN

(Music: Eviga/Inve, Lyrics: Eviga)

Tochter – Sohn – Schwester – Bruder – Vater – Mutter
Kreis – und Kind

Es ist Zeit
Es erweckt
Der Kreis
Die Kraft

Pflanze – Tier – Mensch – Sein
Erde – Wasser – Luft – und Feuer

Es ist Zeit
Es befreit
Der Kreis
Die Kraft

In allem Weben

ERST DEINE TRÄNE LÖSCHT DEN BRAND

(Music: Eviga/Inve, Lyrics: Eviga)

Erst Deine Träne löscht den Brand

Es blüht und welkt - dies' weise Land